Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 21. Januar 2019

Der Wolf zieht ins Harzmuseum ein Neue Sonderausstellung wird am 29. Januar eröffnet

Das Harzmuseum Wernigerode präsentiert eine neue Sonderausstellung mit dem Titel „Der Wolf. Ein Wildtier kehrt zurück“. Eröffnet wird die Ausstellung am 29. Januar um 18 Uhr von Oberbürgermeister Peter Gaffert im großen Saal des Rathauses von Wernigerode. Alle Interessierten sind dazu sehr herzlich eingeladen. Christiane Schilling, wissenschaftliche Kustodin des Landesmuseums Hannover, wird in die Ausstellung einführen. Musiker des philharmonischen Kammerorchesters unter Leitung von Christian Fitzner spielen Ausschnitte aus dem musikalischen Märchen „Peter und der Wolf“.

Für das Publikum wird die Ausstellung ab 30. Januar täglich außer sonntags im Harzmuseum gezeigt. Zu sehen ist eine Wanderausstellung aus dem Niedersächsischen Landesmuseum Hannover, die in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Küstenschutz, Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz entstanden ist.

Die regelmäßig an die aktuelle Daten- und Faktenlage angepasste Ausstellung informiert über das Wildtier Wolf, das seit einigen Jahrzehnten auch in Deutschland wieder heimisch geworden ist. Dabei beleuchtet die Ausstellung in verschiedenen Kapiteln sehr anschaulich die Lebensweise von Wölfen, ihre Kommunikation, ihr Jagdverhalten und dokumentiert beispielsweise auch ihre Verbreitung. Gleichzeitig wirft die Ausstellung einen Blick auf das Verhältnis zum Menschen, den Schutz von Nutztieren und auf die wissenschaftliche Erforschung des Wolfs. Die sehr hochwertig gestaltete Ausstellung mit verschiedenen Flachbildschirmen, einer nachempfundenen Wolfshöhle und einem präparierten Wolf in Lebensgröße bietet erwachsenen Besuchern ebenso viel wie Kindern. Für Kinder steht zudem ein kleiner Spielbereich innerhalb der Ausstellung zur Verfügung.

Oberbürgermeister Peter Gaffert weist auf den informativen Charakter der Ausstellung hin: „Im Zeitalter von Fake News ist es immer wieder gut sich über Themen von allgemeinem Interesse auf einer wissenschaftlichen Grundlage zu informieren. Unser Harzmuseum bietet wieder einmal ein spannendes Thema, das Touristen wie Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen interessieren wird. Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist diese Wanderausstellung aus Hannover nach Wernigerode zu holen.“

Museumsleiter Olaf Ahrens fügt hinzu: „Ich sehe die Rolle eines Stadtmuseums auch so, dass wir kontroverse Themen wie zum Beispiel den Wolf oder die Klimadebatte aufgreifen sollten. Jeder Besucher kann sich seine Meinung bilden oder vorhandene Vorurteile in Frage stellen, das liegt bei jedem einzelnen. Museen können im Idealfall zur demokratischen Meinungsbildung beitragen, nicht indem sie bestimmte Sichtweisen vorgeben, sondern indem sie informieren und Perspektiven anbieten, über die man diskutieren kann. Stadtmuseen stehen heute längst nicht mehr nur dafür, Objekte aus der Vergangenheit zu verwalten. Es geht immer auch um die Gestaltung der Gegenwart und der Zukunft.“

Zur aktuellen Sonderausstellung im Harzmuseum ist ein umfangreicheres Rahmenprogramm geplant. Neben der Eröffnungsveranstaltung und einer Podiumsdiskussion zum Thema Wolf sind Führungen durch die Ausstellung sowie eine Lesung aus einem Wolfsroman vorgesehen. So wird beispielsweise die Autorin Anke Wogersien am 19. Mai, dem Internationalen Museumstag, aus ihrem Wolfsroman „Sie zielen auf mein Herz, damit ich falle“ im Harzmuseum lesen.

Die Besucher haben darüber hinaus die Möglichkeit ihre Einstellung zum Wolf deutlich zu machen, sei sie nun positiv, eher neutral oder ablehnend. Diese Form der Meinungsäußerung wird in der Ausstellung in einer spielerischen Form angeboten, so dass sich am Ende ein Meinungsbild aller Besucher ergibt.

Die Ausstellung „Der Wolf. Ein Wildtier kehrt zurück“ wird bis zum 10. Juni im Harzmuseum Wernigerode zu sehen sein.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 10-17 Uhr; feiertags: 14-17 Uhr; sonntags geschlossen.

BU: Fotos mit Wolfsmotiven © Jürgen Borris

Informationen | Stadt Wernigerode | Büro des Oberbürgermeisters | Marktplatz 1 | 38855 Wernigerode
Tel.: 03943.654105 | Fax: 03943.654870 | Mail: winnie.zagrodnik@wernigerode.de